

# STIFTUNG BERLINER MAUER

## Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in für den Arbeitsbereich Zeitzeugenarbeit/Biographieforschung

Die Stiftung Berliner Mauer stellt zum 1.10.2017 **eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in im Arbeitsbereich Zeitzeugenarbeit/ Biographieforschung** (Entgeltgruppe 13 TVL) ein. Die Tätigkeit umfasst an beiden Standorten der Stiftung die Kontaktaufnahme und Kommunikation mit Zeitzeugen zur Erweiterung des Zeitzeugenarchivs, das Führen von Interviews einschließlich Dokumentation und Auswertung, die Bearbeitung zeitzeugenbezogener Anfragen sowie die Organisation des Bereichs Zeitzeugenarbeit (Aufgaben/ Strukturen). Hinzu kommen die Konzipierung von bzw. Mitarbeit bei Ausstellungs-, Bildungs- und Forschungsprojekten, Publikationen, Veranstaltungen und weiteren Vorhaben der Stiftung.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Neuesten Geschichte oder Zeitgeschichte, Politologie, Sozialwissenschaften oder eines vergleichbaren Studiengangs an einer Universität mit einer Diplom- oder Magisterprüfung oder einem Masterabschluss.

Darüber hinaus werden sehr gute Kenntnisse der Geschichte der Teilung Deutschlands, Europas und der Welt, insbesondere der Geschichte der DDR und der deutsch-deutschen Beziehungen erwartet, zudem fundierte anwendungsbereite Kenntnisse in qualitativen Erhebungs- und Analysemethoden und ausgewiesene Erfahrungen in der Interviewführung und -auswertung. Entsprechende Nachweise einer qualifizierten Tätigkeit sind vorzulegen; des Weiteren sind Publikationserfahrungen nachzuweisen.

Erforderlich sind außerdem eine hohe kommunikative Kompetenz sowie Empathiefähigkeit, ausgezeichnete Deutschkenntnisse sowie Textsicherheit, sehr gute anwendungsbereite EDV-Kenntnisse und sehr gute Englischkenntnisse (sicher in Wort und Schrift), die Konversation und wissenschaftliche Tätigkeit garantieren. Erwartet werden konkrete Vorstellungen zur künftigen Arbeit der Abteilung Zeitzeugenarbeit und Biographieforschung der Stiftung Berliner Mauer, hohes persönliches Engagement, teamorientiertes flexibles Arbeiten sowie hohe Belastbarkeit. Erfahrungen in der Entwicklung und Realisierung von Ausstellungen sind erwünscht.

Anerkannt schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bitte schicken Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnissen und Nachweisen über wissenschaftliche und praktische Tätigkeiten **bis zum 21.8.2017** an:

**Stiftung Berliner Mauer  
z. Hd. Kathrin Thielecke  
Bernauer Straße 111  
13355 Berlin**

Ihre Bewerbungsunterlagen können wir Ihnen nur zurück senden, wenn Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens entstandene Reisekosten können nicht erstattet werden.